

## Editorial

# Energiewende JETZT

Die Politik ist nach Berlin zurückgekehrt. Die Sommerthemen verlieren ihren Reiz, kommen wir zum Wichtigen. Energiewende, bezahlbares WOHNEN... und hier sollte doch Frau Merkel bedenken: Mache ich mich in Brüssel gegen Putin stark, sage also A, muss ich auch B, wie Energiewende JETZT, sagen. Warum? Das rechnet uns Prof. Dr. Claudia Kemfert vom Deutschen Institut für Wirtschaftsforschung (DIW) vor. „Wir haben im Wärmebereich einen riesigen Handlungsbedarf, und die Ukraine-Krise wäre der richtige Aufhänger, um aktiv zu werden.“ Kemfert setzt sich für den Ausbau von Fern- und Nahwärmenetzen ein, die mit Erneuerbaren Energien gespeist werden. Zudem müsse die Bundesregierung endlich eine umfassende Strategie zur Gebäudesanierung vorlegen. Nach Berechnungen des DIW könnten Investitionen von 9 Mrd. Euro bis 2020 Energiekosten von 11 Mrd. Euro einsparen. Die Beschäftigung in Deutschland würde durch das Programm um 30 000 Arbeitsplätze steigen.



Chefredakteur Wohnungswirtschaft-heute.de  
Gerd Warda; Foto WOWIheute

Hört sich gut an, denn je weniger wir verbrauchen, desto bezahlbarer bleibt das WOHNEN... und wir sind weniger erpressbar.....

Aber zum Energiesparen gehört auch Verbrauchstransparenz, besser: wer weis was er wann verbraucht, spart mehr. Prof. Dr. Reinhard Madlener von der RWTH Aachen hat mit seinem Team 70 internationale Verbrauchsstudien ausgewertet. Das Ergebnis: 7 bis 12 Prozent des jährlichen Heiz- und Warmwasserverbrauchs könnten eingespart werden, wenn Wohnungsnutzer innerhalb des Jahres regelmäßig über ihren Verbrauch informiert werden.

Wenn denn Politik Energiewende ernst meint, hier kann sie sinnvoll handeln.

Aber sparen ist nicht ALLES! September 2014. Ein neues Heft, mit neuen Inhalten wartet auf Sie. Klicken Sie mal rein.

**Ihr Gerd Warda**

Wie immer, bietet die führende Fachzeitschrift der Wohnungswirtschaft fundierte Beiträge, wie sie bei Printmedien kaum zu finden sind. Und Sie können jederzeit in unserem Archiv auf alle früheren Hefte zurückgreifen, ohne umständlich suchen zu müssen. So etwas bietet ihnen bisher kein anderes Medium der Wohnungswirtschaft. Unser nächstes Heft 73 erscheint am 08. Oktober 2014